

## Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind:

Wilhelm Baensch in Berlin. 53526 Krements, A., der Bär. Radich, S. v., die deutschen Vorstehhunde. I.	Gelwing'sche Verlagsbuchh. in Hannover. 53520 Ausbildung der Rekruten der Infanterie nach dem neuen Exerzierreglement.	G. A. Schwetfähe & Sohn (G. Appelhaus) in Braunschweig. 53512 Büchner's Handkonfordanz. Neue billige Ausgabe. 1. Bg. I.
Fischer's medizinische Buchh. (G. Kornfeld) in Berlin. 53516 Reichsimpfgesetz nebst Ausführungsbestimmungen zusammengestellt von Dr. O. Rapmund.	Paul Rittel in Berlin. 53521 Unteroffizier-Kalender, deutscher, 1889.	Karl Siegmund in Berlin. 53517 Schwarz-Flemming, Deutscher Schiffs-Kalender. 1889.
Carl Flemming in Glogau. 53513 Schrollner, Franz, Schlesien. Land u. Leute. 3. (Schluß-)Band.	G. Pierson's Verlag in Dresden. 53522 Amynator, G. v., Hypochondrische Plaudereien. Neue Folge. Weibtreu, C., Napoleon I. Waldheim, G. v., das Landhaus am See.	Verlags-Anstalt (vorm. J. F. Richter) in Hamburg. 53507 Breitenbach, Wilh., kurze Darstellung der neueren deutschen Kolonialgeschichte.
Gustav Rod, Berl.-Sto. in Leipzig. 53518 Wiener, zum 18. Octbr. 1888. Zwei Gedächtnisreden.	Carl Rocco's Verlagsbuchh. in Leipzig. 53527 Spiel-Zeitung für öffentliches u. privates Spiel.	Wilh. Werthers Verlag in Rostock i. M. 53524 Nerger, K., Dr. K. Krause's deutsche Grammatik für In- und Ausländer.

## Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[53447] Minden i. Westf., im Oktober 1888.  
P. P.

Mit gegenwärtigem gestatte ich mir die ergebenste Anzeige, daß ich meine hierorts seit 1886 bestehende

Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlg.  
nebst Buchbinderei

von heute ab mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr bringe.

Minden, ein lebhaftes Städtchen mit ca. 6000 Einwohnern, mehreren Schulen und wohlhabender Umgegend, bietet ein hinlängliches Absatzfeld. — Meinen Bedarf wähle ich vorläufig selbst, dagegen bitte ich um regelmäßige Zuführung von Circularen, Wahlzetteln, Probenummern etc.

Meine Kommission für Leipzig hatte Herr Rud. Sieglar die Güte zu übernehmen, welcher stets in der Lage sein wird, eingehende Barpakete prompt zu honorieren.

Indem ich mich Ihrem geneigtesten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Wilhelm Gramer.

[53448] Berlin W. 57, Winterfeldtstr. 24,  
den 1. Oktober 1888.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen die Mitteilung zu machen, dass wir mit dem heutigen Tage sämtliche Verlagswerke — mit Ausnahme der Kommissionsartikel, jedoch mit den Disponenden der letzten Ostermesse und den festen und à cond.-Lieferungen vom 1. Januar bis 30. September 1888 — der Firma R. L. Friderichs in Elberfeld käuflich erworben haben,\*) dieselben mit der bisher im Besitze des Herrn Karl Georg Wiegandt bestehenden Verlags-Handlung vereinigen und diesen gesamten Verlag unter der Firma

## Wiegandt &amp; Schotte

weiterführen werden.

Die Disponenden, sowie die feste und in Kommission Auslieferung aus dem Jahre 1888 der Firma R. L. Friderichs in Elberfeld und Karl Georg Wiegandt in Berlin wollen Sie gefälligst auf das Konto der neuen Firma übertragen. Einen spezifizierten Auszug hierüber

\*) Wird bestätigt: R. L. Friderichs.

werden wir den betreffenden Firmen in nächster Zeit noch zugehen lassen.

Die Kommission der neuen Firma hatte Herr Franz Wagner in Leipzig die Güte zu übernehmen und sagt Herr Wiegandt dem Herrn F. Volekmar für die bisherige Kommissionsführung seinen Dank.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Karl Georg Wiegandt,  
Georg Moritz Ernst Schotte,  
Kgl. Hofbuchhändler,  
in Firma: Wiegandt & Schotte,  
Verlagsbuchhandlung  
für Theologie und Pädagogik.

Delmenhorst, den 1. Oktober 1888.

[53449] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Sie ergebenst davon in Kenntnis zu setzen, daß ich meine unter der Firma Bültmann & Gerriets Nachfolger in Delmenhorst betriebene Buchhandlung mit allen Aktiven und Passiven an Herrn Johann Schildt aus Neuenbrok verkauft habe. Indem ich den Herren Verlegern für das mir entgegengebrachte Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Helmerich Carl's.

Aus vorstehenden Zeilen belieben Sie zu ersehen, daß ich von Herrn H. Carl's das hier unter der Firma Bültmann & Gerriets Nachfolger bestehende Geschäft käuflich gegen Barzahlung erworben habe und unter der Firma

Bültmann & Gerriets Nachfolger  
(J. Schildt)

fortführen werde.

Seit 1876 dem Buchhandel angehörend, war ich in den hochangesehenen Häusern der Herren Schmorl & v. Seefeld in Hannover, sowie in Herrn C. Muquardt's Hofbuchhandlung in Brüssel 6 Jahre lang thätig und werden vorgenannte Firmen gern jede nähere Auskunft über mich erteilen.

Gestützt auf hinreichende Geldmittel, wird es mein Bestreben sein, mich des Vertrauens der Herren Verleger, um welches ich hierdurch bitte, würdig zu erzeigen und meinen Verpflichtungen prompt nachzukommen.

Die löbl. Dürr'sche Buchhandlung wird auch ferner die Kommission beibehalten und stets mit Rasse zur Einlösung der Bar-Artikel versehen sein.

Mit der Bitte, mir durch gef. Offenhaltung der Konti entgegenzukommen, zeichne

Hochachtungsvoll

Johann Schildt,  
in Fa.: Bültmann & Gerriets Nachfolger.

[53450] Dem verehrl. Verlagsbuchhandel mache ich hierdurch die ganz ergebene Mitteilung, dass ich mit Eröffnung eines zweiten Geschäftslokals meine Buch- und Papierhandlung vollständig getrennt habe und von jetzt an nicht nur Theologie und christliche Litteratur, sondern auch Werke aus allen andern Wissenschaften führen werde.

Ich knüpfe hieran die höfl. Bitte, mir, soweit dieses bis dato noch nicht geschehen ist, gef. Konto zu eröffnen, und ich werde stets bestrebt sein, Ihre Interessen in jeder Weise wahrzunehmen.

Hochachtungsvoll

Königsberg i. Pr., im Oktober.

A. Backe.

## Verkaufsanträge.

[53451] Ein 1863 gegründetes Verlagsgeschäft ist mit sämtlichen Vorräten, sowie mit der Firma höchst preiswert zu verkaufen.

Dasselbe würde sich sehr gut für einen jungen Buchhändler, welcher sich selbständig zu machen wünscht, eignen.

Mäßige Anzahlung, annehmbare Bedingungen.

Anträge unter M. J. 36170 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[53452] Ein neuer, gangbarer Verlag populärmedizinischer Werke ist für 12 000 M. zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[53453] Als nicht mehr in die Verlagsrichtung passend ist ein gutes, noch großen Absatz versprechendes Werk zu billigem Preise zu verkaufen. Näheres unter S. J. 37221 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[53454] Besitzer eines alten, streng soliden, überall accreditierten Sortimentes in einer großen Stadt der östlichen Provinzen wünscht sich Neujahr zurückzuziehen.

Reingewinn p. a. 5000 M. Lagerwert 15 000 M. Anzahlung 20 Mille. — Keine Nebenzweige.

Anfragen mit Vermögens-Nachweis unter K. No. 37220 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[53455] Wegen fortgesetzter Kränklichkeit des Besitzers ist eine Leipziger Antiquariats-Handlung m. kleinem, aber gewähltem Lager sof. zu verkaufen. Angebote unter M. H. 37218 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

## Kaufgesuche.

[53456] Suche per sofort eine Buchhandlung mittleren Umfangs, event. auch mit Nebenzweigen, zu kaufen. Gef. Anerbieten unter K. E. 50 dch. Herrn Rob. Frieße in Leipzig.